Zweite Beilage zu Nr. 52 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **27 (1905)**

Heft 52

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Neues vom Büchermarkt.

Die Zuckerkrankheit heilbar. Ein neues Heilverfahren. Von Dr. Reymann. Verlag von Edmund Demme, Leipzig (1.50).

Diese böse Krankheit ist gar nicht selten, und es unterliegt ihr jährlich eine große Anzahl Leidender. Ueber den Ursprung des Zuckers im Harn ist sich die Wissenschaft noch nicht klar, zumal es sich herausgestellt hat, daß der Zucker nicht erst in den Nieren gebildet, sondern direkt aus dem Blute in dieselben ausgeschieden wird. Daraus geht hervor, daß das Blut selbst in seiner Bildung und Mischung erkrankt sein muß. Hierauf baut Verfasser seine Behandlung, und da ihm viele Erfolge zur Seite stehen, so dürften die in dem Buche niedergelegten Erfahrungen zum Nutzen der Leidenden alsbald verallgemeinert werden. Die Lektüre des Büchleins sei deshalb empfohlen.

Chemie in Küche und Haus. Von Professor Abel. („Aus Natur und Geisteswelt." Sammlung wissenschaftlich-gemeinverständlicher Darstellungen aus allen Gebieten des Wissens. 76. Bändchen.) Verlag von B. G. Teubner in Leipzig [VI u 162 S.] 8. Preis geh. 1 Mk., geschmackvoll geb. Mk 1.25.

Eine rationelle Auswahl und Zubereitung der täglichen Nahrung wird als immer wichtiger für das Wohl des Einzelnen wie für unser ganzes Volksleben erkannt. So darf das vorliegende Bändchen besonders begrüßt werden, das die Grundlagen einer solchen zweckmäßigen Ernährung verstehen lehrt. Es bezweckt, namentlich den Damen Gelegenheit zu bieten, die in Küche und Haus täglich sich vollziehenden chemischen und physikalischen Prozesse richtig beobachten und nutzbringend verwerten zu lernen.

Kunstpflege in Haus und Heimat. Von R. Bürkner. („Aus Natur und Geisteswelt." Sammlung wissenschaftlich-gemeinverständlicher Darstellungen aus allen Gebieten des Wissens. 77. Bändchen.) Verlag von B. G. Teubner in Leipzig. [VI u. 132 S.] 8. Geh. 1 Mk., geschmackvoll geb. Mk. 1.25.

Dieses Büchlein ist ein ganz vortefflicher Ratgeber in allen ästhetischen Fragen des täglichen Lebens.

Das schwierige und wichtige Problem der Bevölkerungsfrage im speziellen Hinblick auf die Frauen erörtert ein sehr lesenswerter Artikel von Henriette Fürth, welcher soeben im Novemberheft des **„Neuen Frauenleben"** erschienen ist. Ein zweiter Artikel behandelt die damit in engem Zusammenhang stehende Frage bezüglich Strafbarkeit der Vernichtung des keimenden Lebens. Das sehr reichhaltige Heft enthält außerdem eine Besprechung von Rosa Mayreder's „Zur Kritik der Weiblichkeit", ein ungemein interessantes Bruchstück aus dem in Amerika erschienenen Buche „The Woman who toils" und einen, zur geplanten Reform des Findlingswesens in Niederösterreich Stellung nehmenden Artikel von Dr. Gustav Scheu. — Das Beiblatt „Die Staatsbeamtin" schildert in einem Artikel „Nachklänge vom Sommer" die ungünstige Lage der Postmanipulatinnen in Tirol während der Reisesaison, in dem Artikel „Aus der Telegraphenzentrale" verschiedene dort herrschende Mißstände, und berichtet über die Audienzen der Deputierten der Beamtinnen-Sektion beim Handelsminister und Hofrat Wagner. — „Neues Frauenleben" ist für 4 K. jährlich in der Administration, XVIII/1 Gentzgasse 6 und in allen Buchhandlungen zu abonnieren. Preis des Einzelheftes 40 h.

Schweizer Märchen, für die Jugend erzählt von Leo Melitz. 127 Seiten 8°, mit 3 farbigen Vollbildern und 10 Illustrationen im Text. Elegant gebunden. Preis 3 Fr. Zürich 1905, Verlag: Art. Institut Orell Füßli.

In Form einer Rahmenerzählung „Das Zauberschloß am Wetterhorn" bringt der in der Märchenliteratur wohlbewanderte Verfasser eine Gabe für die heranwachsende Jugend, die hoch willkommen sein dürfte.

Herr von Migurac oder Der philosophische Marquis. Roman von André Lichtenberger. Aus dem Französischen übersetzt und eingeleitet von Friedr. von Oppeln-Bronikowski. Geh. Mk. 3.50, gebunden Mk. 4.50 (Stuttgart, Deutsche Verlags-Anstalt.)

Der hochbegabte Verfasser, als Dichter in Deutschland schon durch sein überaus liebenswürdiges Buch vom „kleinen Trott" bekannt, erzählt in dem vorliegenden Roman das in seltsamen Sprüngen und Gegensätzen verlaufende Abendteuerleben eines französischen Rokokoedelmanns, in dessen Persönlichkeit und Schicksalen sich das Zeitalter des ancien régime mit seinem ganzen äußeren Glanz, seiner fröhlichen Skruppellosigkeit und moralischen Zerfahrenheit auf's lebendigste spiegelt. Durch eigenes Verschulden aus dem aristokratischen Genußleben in seiner Heimat herausgerissen, begibt sich Herr von Migurac wie sein historischer Zeitgenosse Casanova auf eine vom Zufall geleitete Weltwanderschaft, die ihn in die verschiedensten europäischen Länder führt und ihn die merkwürdigsten Abenteuer erleben läßt. Nach Frankreich zurückgekehrt, wirft er sich nach der Mode der Zeit der Philosophie und Dichtkunst in die Arme, wird aber schließlich des Lebens in der zivilisierten Welt satt und faßt den Entschluß, unter den afrikanischen Wilden ein neues Leben zu beginnen. Er setzt diesen Entschluß in die That um, wird aber von seinen Illusionen bald geheilt und kehrt abermals nach Frankreich zurück, wo er während der inzwischen ausgebrochenen Revolution in der Verteidigung des Königtums seinen Märtyrertod findet.

Zürich

Unser gewohnter

Weihnachts-Ausverkauf

begann Montag den 20. November und dauert bis 20. Dezember 1905

und umfasst alle ausrangierten Restbestände in

Woll-Teppichen und Linoleum sowie eines grossen Postens **Orient-Teppichen**

Enorme Preisreduktion

auf allen Waren, die zum Ausverkaufe ausgeschieden wurden. [4010

Teppichhaus Meyer-Müller & Co., A.-G.

6 Stampfenbachstrasse *gegenüber dem Hotel Central.* **Zürich** *Stampfenbachstrasse 6* *gegenüber dem Hotel Central.*

Zürich

O. WALTER-OBRECHT'S

Krokodilkamm

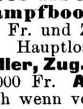
ist der Beste Horn-Frisierkamm

Ueberall erhältlich. [3852

Ziehung Arth nächsthin.

Lose

vom **Arthner Theater**, wie auch von den beiden **Kirchen Ennetmoos** und **Menzingen** und vom **Dampfboot Aegeri** versendet à 1 Fr. und Ziehungslisten à 20 Cts. das Hauptloseversand-Depot Frau **Haller, Zug.** Haupttreffer 10,000 bis 25,000 Fr. **Auf 10 ein Gratislos,** auch wenn von allen Sorten. [3957



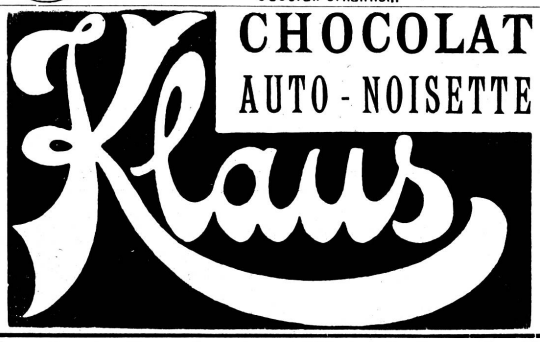
Reese's Backpulver

f. Kuchen, Gugelhopf, Backwerk, etc.

anerkannt vorzügl. Ersatz für Hefe.

in Drogen-, Delikatess- u. Spezereihandlungen.

Fabrikniederlage bei Carl F. Schmidt, Zürich. 3758



Knaben-Institut & Handelsschule

Clos-Rousseau, Cressier b. Neuenburg.

Gegründet 1859. [3892

Bei

Frauen- und Geschlechts-Krankheiten [3936

Gebärmutterleiden

Periodenstörungen etc.

wende man sich vertrauensvoll an das

Postfach 40, Walzenhausen.

Strengste Diskretion.

Damenschusterei.

Die älteste, billigste und beste Bezugsquelle für **sämtliche Artikel** zur Damenschusterei ist beim Erfinder und Gründer der Methode [3809

Schwaninger in Rorschach.

Preislisten gratis und franko.

Es werden jederzeit Kursleiterinnen ausgebildet.

Gesündester, unübertroffener Kaffeezusatz.

Steckenpferde.

In allen Zonen werden sie geritten, Hoch und Niedrig wetteifern in ihrer Pflege, und sie lassen sich in ihrer Manigfaltigkeit nicht von ferne aufzählen — die lieben Steckenpferde. Hinter ihnen steht die alte Weisheit, daß dem einen die Nachtigall bedeutet, was für den andern die Eule ist. Und auch der Umstand spielt eine gewichtige Rolle, daß der Mensch eine anregende Abwechslung haben muß, wenn er nicht in müde Einseitigkeit verfallen soll. Kurz, ein Philosoph könnte ganz leicht die psychologische Notwendigkeit der Steckenpferde haarklein beweisen. Aber das ist gar nicht erst nötig. Sie sind da, und was die Hauptsache ist, sie machen in der Regel ein ganz harmloses und liebenswürdiges Gesicht. Wenn die ersehnte Mußestunde kommt, da guckt solch Steckenpferdchen auch schon seinem Reiter vergnügt ins Gesicht. Der nüchterne Schreibstubenmensch wird dann plötzlich ein idealer Musiker, der tiefsinnige Gelehrte ein emsiger Holzhacker, der vielgeplagte Lehrer ein verständiger Imker, der würdige Pastor ein Spezialist für feine Aepfelsorten. Und wer nennt die vielen Sammler! Münzen, Briefmarken, Schmetterlinge, Käfer, Altertümer, Bücher, Autogramme, Ansichtskarten, Photographien u. s. w., jeder hat auch hier seine besondere Liebhaberei. Aber so nett all diese Dinge sind, man muß doch vorsichtig sein. Man darf sich von solchem Nebenbei und Nebenher nicht tyrannisch beherrschen lassen. Sonst leidet der eigentliche Beruf darunter, und der Mensch gerät in einen unglückseligen Zwiespalt. Rousseau hat den pädagogisch-klugen Rat gegeben: Man gewöhne die Kinder mitten in ihren Spielen, ohne Murren sich zu Geschäften abrufen zu lassen. Auch große Kinder können sich das zu Herzen nehmen. Man muß allzeit verständig und gewissenhaft genug sein, daß man sich sagt: Das Amt, die Arbeit, der Beruf, das geht vor! Mögen dann die Steckenpferd-Stunden noch so kurz bemessen sein, sie werden erst recht eine wahre Erholung, ein Stück Lebensglück bedeuten . . . .

NESTLÉ'S
SCHWEIZER MILCH-
CHOCOLADE
(H 8400 L) 3965

Hausierer werden nicht gehalten.
Direkte Sendungen an die bekannte grösste und erste
Chemische Waschanstalt u. Kleiderfärberei
3937] Terlinden & Co.
vormals H. Hintermeister in Küsnacht Zürich
werden in kürzester Frist sorgfältig effektuiert und retourniert in solider
Gratis-Schachtelpackung.
Filialen u. Dépôts in allen grösseren Städten u. Ortschaften der Schweiz
Hausierer werden nicht gehalten.

Edel-Borax: Unentbehrlich für Toilette und Haushalt!
Verschönt den Teint und macht zarte, weisse Hände.
Eine Probe überzeugt Sie, dass Dr. Carl Frey's Gladiol das beste Putz- und Reinigungsmittel ist.
Eine Frau sagt's der Andern: Dr. Carl Frey's Salmiak-Terpentin-Seifenpulver gibt die schönste Wäsche
Specialitäten d. Chem. Fabrik „Edelweiss" Max Weil Kreuzlingen.
3945] (Z 8 a 2976)

! Heilung aller Ohrenleiden !
selbst die veraltetsten Fälle von **Taubheit, Ohrensausen, Schwerhörigkeit, Ohrenfluss, Ohrenschmerz** etc. heilt **schnell** und **dauernd, brieflich ohne Berufsstörung** mit unschädlichen [3469
Indischen Pflanzen- und Kräutermitteln
Kuranstalt Näfels (Schweiz) **Dr. med. Emil Kahlert,** prakt. Arzt.
! Tausende von Dankschreiben von Geheilten zur Einsicht!

Hausfrauen!
Eines der gesundesten und nahrhaftesten Getränke gibt der ächte Seelig's cand. Korn- und Malzkaffee, der dabei wirkliches **Kaffee-Aroma**, aber nicht die nachteiligen Wirkungen des Bohnen-Kaffee besitzt und viel billiger ist.
Wenn Sie diesen Seelig's Kaffee sich am Platze nicht beschaffen können, lässt Ihnen auf Ihren Wunsch hin die Firma eine Gratis-Probe zugehen mit Angabe der nächsten Bezugsquelle. Sich zu wenden an die Generalvertretung [3900
F. Ad. Richter & Co., Olten.

SINGER'S
HYGIENISCHER ZWIEBACK
LANGE HALTBAR
DELICAT
AERZTLICH EMPFOHLEN
Schweiz. Bretzel- & Zwiebackfabrik
CH. SINGER BASEL
[3891

Ziehung Arth nächstens.
LOSE
vom **Arthner Theater,** sowie Kirchenbaulose **Ennetmoos** und **Menzingen** und **Dampfboot Aegeri** versendet à 1 Fr. und Listen à 20 Cts. das Grosse Lose-Versandt-Dépôt Frau **Hirzel-Spörri, Zug.** [3964
Haupttreffer 10—25,000 Fr.
Auf 10 ein Gratis-Los.

Echte
Berner Leinwand
Tisch-, Bett-, Küchen Leinen etc. [3545
Reiche Auswahl — Billigste Preise.
Braut-Aussteuern.
Jede Meterzahl direkt ab unseren mech. und Handwebstühlen.
Müller & Co., Leinenweberei Langenthal, Bern.

Kalte Füsse!
Für Personen, die selbst im Bette an kalten Füssen leiden, sind
Hartmann's Sanitäts-Bett-Stiefel. Schutzmarke.
Hartmanns Sanitäts-Bettstiefel
das Beste. Aerztlich empfohlen.
Prospekte zu Diensten. Bei Bestellung bitte Schuhnummer anzugeben. [3894
Hartmannsche Apotheke, Steckborn.

Schutzmarke.
Burk's Arznei-Weine
diätetische Präparate.
Von vielen Ärzten empfohlen bei
Verdauungsstörungen:
Burk's Pepsinwein grosse Flasche frs. 7.—, mittlere frs. 3.—, kleine frs. 1.50.
bei Nervenschwäche und Blutarmut:
Burk's Eisen-Chinawein grosse Flasche frs. 7.—, mittlere frs. 3.—, kleine frs. 1.50.
Burk's China-Malvasier grosse Flasche frs. 6.—, mittlere frs. 3.—, kleine frs. 1.50.
bei Magenleiden:
Burk's Condurango-Wein grosse Flasche frs. 6.—, mittlere frs. 3.—, kleine frs. 1.50.
Burk's Salmiakpastillen in Dosen zu 30 cs., 50 cs. und frs. 1.50.
Burk's feinste Lakritzen in Springdosen zu 50 cs.
Burk's Ozogen, Luftreinigungsmittel in Original-Flaschen zu frs. 2.—.
Hauptniederlage in Romanshorn: Visino & Co., A. G. Visino's Nachfolger.
3486

Venus-Schönheits-Milch.
Unübertroffen als vorzügliches Mittel zur Erhaltung der vollen Jugendfrische, sowie zur sicheren Entfernung von **Sommersprossen, Mitessern, Sonnenbrand, Röte, gelben Flecken** und **allen Unreinheiten des Teints. Venus-Schönheits-Milch** wird bei längerem Gebrauch alle Schönheitsfehler entfernen. **Venus-Schönheits-Milch** kann sowohl bei Kindern als Erwachsenen angewendet werden. **Venus-Schönheits-Milch** erfrischt nach Erhitzung und Ermüdung die Haut. [3972
Direkter Versand per Nachnahme, per Flacon zu Fr. 2.50 franko durch die General-Verkaufsstelle: **J. B. Rist, Altstätten** (Schweiz). (H 4348 G)

PALMIN
feinste Pflanzenbutter
unübertroffen zum kochen, braten u. backen
50% Ersparnis gegen Butter!

Trunksucht.
Teile Ihnen ergeb. mit, dass ich von der Neigung zum Trinken vollständig befreit bin. Seitdem ich die mir von Ihnen verordnete Kur durchgemacht, habe ich kein Verlangen mehr nach geistigen Getränken und kommt es mir nicht mehr in den Sinn, in ein Wirtshaus zu gehen. Der Gesellschaft halber muss ich zur Seltenheit ein Glas Bier trinken, doch finde ich keinen Geschmack mehr daran. Die frühere Leidenschaft zum Trinken ist ganz verschwunden, worüber ich sehr glücklich bin. Ich kann Ihr briefl. Trunksucht-Heilverfahren, das leicht mit und ohne Wissen angewandt werden kann, allen Trinkern und deren Familien als probat und unschädl. empfehlen. Gimmel, Kr. Oels, i. Schlesien, 4. Okt. 1903. Herm. Schönfeld, Stellenbes. Vorsteh. eigenh. Namensunterschrift d. Herm. Schönfeld in Gimmel beglaubigt: Gimmel, 4. Okt. 1903, der Gemeindevorstand: Menzel. Adr.: **Privatpoliklinik Glarus,** Kirchstr. 405, **Glarus.** [3918

Bergmann's Lilienmilchseife
ist unübertrefflich für die Hautpflege.
Man achte genau auf die Marke:
Zwei Bergmänner.
3942